

Die Sustainable Development Goals (SDGs)

Die sechs vorgegebenen SDGs werden je einer Gruppe zugewiesen und folgende Aufgaben zu diesem SDG bearbeitet.



Recherchiert im Internet (z. B. auf der Internetseite: [bmz.de/de/agenda-2030](https://www.bmz.de/de/agenda-2030)) und stellt auf dem Arbeitsblatt wichtige Erklärungen zum gewählten SDG und Bezüge zum Wasser zusammen. Tragt die Notizen in die folgende Tabelle ein:

| | |
|--|--|
| Name und Nummer des gewählten SDGs | |
| Ziele des SDGs | |
| Zahlen und Fakten | |
| aktuelle Herausforderungen | |
| Beispiele für das deutsche Engagement | |
| Beispiele für die Zusammenarbeit mit anderen Ländern | |

„Die Regentrude“ von Theodor Storm

1. Lest den Auszug aus Theodor Storms Märchen „Die Regentrude“:

Auf den Feldern verdorrt das Gras und das Vieh verdurstet. Hitze beherrscht das ganze Land und kein einziges Regenwölkchen ist zu sehen. Der einzige, der von dem heißen Wetter profitiert, ist der Wiesenbauer, da er Sumpfgebiete besitzt, dessen Handeln einzig und allein von wirtschaftlichem Kalkül motiviert ist. Die übrigen Bauern leiden Hunger und Not. „Die Regentrude muss eingeschlafen sein!“ denken sie sich. Ihre Urahnen konnten einstmals die Regenfrau wecken, aber das Sprüchlein ist längst vergessen, der Weg zur Regentrude nicht mehr zu finden. Was tun? Junge mutige Menschen machen sich auf den Weg, um die Regentrude zu wecken und die Sprüche zu finden. Doch das Feuer möchte den Sieg davontragen und versucht alles, um zu verhindern, dass die Regentrude geweckt wird.



2. Beantwortet die folgenden Fragen:

Welche Naturkatastrophen werden im Märchen thematisiert?

Wie gehen die betroffenen Menschen mit den Herausforderungen um?

Welche Bedeutung haben die Naturgewalten „Regentrude“ und „Feuer“?

Wie lässt sich die Situation auf die heutige Lage und ihre Herausforderungen übertragen?

Unser Klimaszenario

Begebt euch in die Rolle von Klimaforscher:innen. Entwerft positive und/oder negative Zukunftsszenarien mit erklärendem und aufrüttelndem Charakter. Ihr könnt euch inhaltlich sowohl auf die SDGs als auch auf die „Regentrude“ beziehen, z. B. ein Ende für den Auszug aus dem Märchen entwickeln.

Arbeitet in Gruppen zusammen. Schreibt eine Inhaltsangabe und zeichnet ein Storyboard (circa sechs Bilder auf einem blanko A4-Blatt).

Inhaltsangabe eines Klimaszenarios:

Storyboard:

| | | |
|--|--|--|
| | | |
| | | |

Checkliste zur Realisierung eines Stop-Motion-Videos

Bitte lest die folgenden Hinweise.

Arbeitet mit der Checkliste während der Umsetzung des Stop-Motion-Videos und kontrolliert am Ende noch einmal, ob ihr alle Punkte entsprechend berücksichtigt habt.

Technik:

- auf gleiche Kameraposition achten, möglichst unter Verwendung eines Stativs
- für gute und gleichbleibende Lichtverhältnisse sorgen
- ein Filmset mit Hintergrund und verschiedenen Objekten/Figuren aufbauen
- beim Fotografieren aufpassen, dass keine Finger ins Bild kommen oder Objekte versehentlich bewegt werden
- nicht in zu großen Abständen fotografieren, wenn die Bewegung eines Objektes aufgenommen wird
- Viele Aufnahmen machen. Mindestens 10–15 Fotos pro Sekunde sind für einen flüssigen Bildablauf erforderlich.
- alle erstellten Aufnahmen nochmals durchgehen und ggf. unpassende Bilder löschen

Inszenierung:

- unterschiedliche Kameraperspektiven, Bildausschnitte wählen
- Objekte können verändert werden, z. B. ihre Farbe, Struktur, Position.
- Ein Zusammenspiel von unterschiedlichen Objekten ist möglich, z. B. können Objekte aufeinandergestapelt, verschoben oder aufgereiht werden.
- Aus einer Form lässt sich eine neue Form entwickeln, z. B. können Wassertropfen zu fließendem Wasser werden.
- möglichst vor den Fotoaufnahmen die einzelnen Szenen durchgehen

